

06. Oktober 2021

**Postulat**

von Barbara Wiesmann (SP)  
und Nadia Huberson (SP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass bei Sanierungen von städtischen Liegenschaften und Liegenschaften von städtischen Stiftungen, die noch gut erhaltenen elektrischen Geräte ausgebaut und weiterverwendet werden können. Eine Zusammenarbeit mit einem Verein (z.B. Think2) die bereits Ähnliches anbieten, soll geprüft werden.

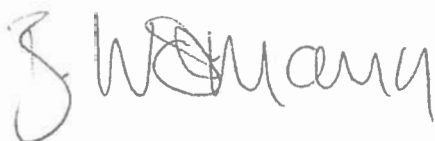
**Begründung:**

Wenn Gebäude abgerissen oder saniert werden, werden üblicherweise die elektronischen Geräte, insbesondere Küchen- und Waschgeräte, allesamt entsorgt. In vielen Fällen sind diese jedoch noch in gutem bis sehr gutem Zustand und könnten problemlos noch weiterverwendet werden. In elektronischen Geräten steckt sehr viel Energie, prekäre Arbeit und wertvolle Rohstoffe, deren Abbau Umweltzerstörung verursacht.

Laut des World Economic Forum sind elektronische Altgeräte die am schnellsten wachsende Abfallquelle weltweit. Aufgrund der rapiden Entwicklung im Bereich der elektrischen und elektronischen Geräte veralten Handys, Computer, Haushaltgeräte etc. immer schneller. Dadurch steigt einerseits der Bedarf an Rohstoffen, andererseits entsteht aber auch immer mehr Abfall. Gemäss eines UN-Berichts<sup>1</sup> werden weltweit jährlich ca. 50 Millionen Tonnen elektronische Geräte weggeworfen – davon werden aber nur 20% wiederverwertet.

Die Schweiz produziert ca. 138'000 Tonnen Elektroschrott pro Jahr. Der grösste Anteil davon (62%) sind Haushaltgeräte und Leuchtmittel.

Selbst wenn diese Geräte korrekt recycelt werden, verpufft Energie und es führt wiederum zu Arbeiten, welche oft unter schlechten Bedingungen erbracht werden. Aus diesen Gründen ergibt es Sinn, dass gut erhaltene Geräte bei einer Sanierung nicht entsorgt, sondern so lange wie möglich weiterverwendet werden, auch wenn sich dies, ohne Berücksichtigung der externen Effekte, auf den ersten Blick aus rein finanzieller Sicht für die Eigentümer oder die Eigentümerinnen nicht immer zu lohnen scheint.





<sup>1</sup> <https://www.unep.org/resources/report/e-waste-20-recycling-sustainability>